

Zeitschrift: Magglingen : Monatszeitschrift der Eidgenössischen Sportschule Magglingen mit Jugend + Sport

Herausgeber: Eidgenössische Sportschule Magglingen

Band: 44 (1987)

Heft: 8

Artikel: Sanierung des Unterkunftsgebäudes

Autor: Fleischmann, Theo

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-992760>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Centro sportivo nazionale della gioventù Tenero

Sanierung des Unterkunftsgebäudes

Theo Fleischmann, Chef der Sektion Sportanlagen ETS

Wer erinnert sich noch an die rissige Fassade? An die von den Jahren gezeichneten Kamine oder die abgewetzten Nadelfilzböden in den Zimmern? Seit dem Juli dieses Jahres erstrahlt das Gebäude in neuem Glanz.

Die Vorgeschichte

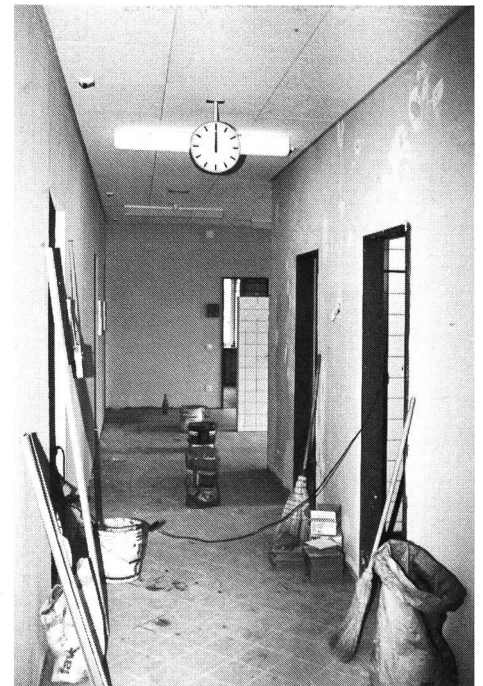
Das Unterkunftsgebäude gehört der Schweizerischen Nationalspende für unsere Soldaten und ihre Familien. Die SNS – so die Abkürzung für genannte Institution – ist auch Betreiberin dieses Gebäudes. Das Verhältnis zur ETS, unter deren Fittichen das Jugendsportzentrum steht, ist mit einem Mietvertrag geregelt. Die SNS beschloss im Frühling 1986 die Sanierung des Gebäudes und bewilligte die nötigen Mittel, gut drei Millionen Franken.

Die Planung

In einer hektischen Phase nahm der bezeichnete Architekt, Fiorenzo Tresoldi, Locarno, unter der Aufsicht des Amtes für Bundesbauten in Lugano, die Planung in Angriff.

Die vorhandene Bausubstanz sollte möglichst bewahrt werden. Nutzungsänderungen von Räumen sah man deshalb nur im Sanitärbereich und bei den Büros vor, die ja mittlerweile in den Neubau verlegt wurden. Die Bettenanzahl wurde von gut 100 auf 80 verringert, der Komfort durch zusätzliche Duschen und Toiletten heutigen Ansprüchen angepasst. Daneben konnten für den Arzt und die Kursleiter Arbeitsräume geschaffen werden. Sicher allen Kursteilnehmern sehr willkommen werden auch die neuen Trockenräume auf dem Dachboden sein.

Die substantielle Erhaltung stand auch bei der Fassadensanierung im Vorder-



In den Gängen und Toiletten ist dieselbe Sorgfalt in der Ausführung sichtbar wie in den Zimmern.



Das alte Unterkunftsgebäude: Erhaltung der Bausubstanz bei der Sanierung.

grund. Änderungen nahm man nur dort in Kauf, wo sie funktionell unabdingbar oder architektonisch vorteilhaft waren. So liegen wir mit der angepassten Balkonanordnung und der Eingangsgestaltung dem einstmaligen Gestaltungskonzept wieder sehr nahe.

Die Ausführung

Die Grundidee einer sanften Sanierung war nicht immer leicht einzuhalten. Wenn Wände, die man eigentlich nur streichen wollte, während der Bauzeit plötzlich fast umfallen – nun, dann bleibt nichts anderes übrig als sie neu aufzumauern.

Es gelang aber auch, verschiedene erhaltenswürdige Komponenten zu retten. So etwa den Mosaikboden im Essraum oder die ganze Grossküche.

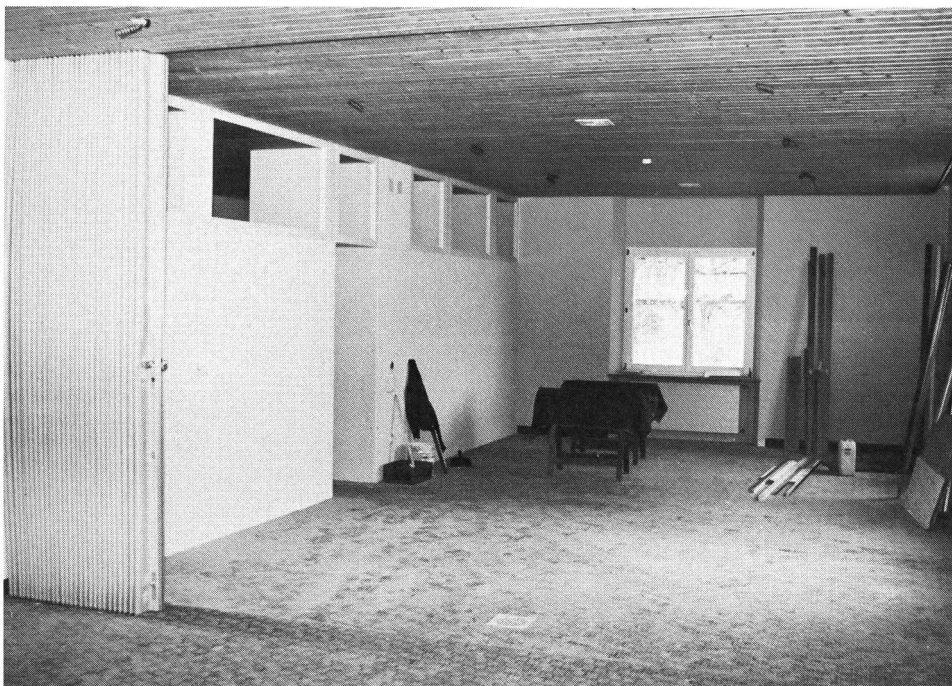
Geprägt war die Bauzeit auch durch umfangreiche Installationsarbeiten. Die Elektroanlagen mussten geltenden Sicherheitsvorschriften angepasst werden. Die Sanitär- und Heizleitungen waren vom aggressiven Wasser stark in Mitleidenschaft gezogen. Sie mussten praktisch vollumfänglich ersetzt werden.

Die Arbeiten konnten nach einer Bauzeit von gut acht Monaten anfangs Juli 1987 abgeschlossen werden. Die Küche ist zur Bedienung der Zeltplatzgäste gar schon seit Mitte Juni in Betrieb.

Das Resultat

Den Besucher empfängt heute eine in freundlichem Gelbton gehaltene und durch rote Fensterläden aufgelockerte Fassade. Durch den wesentlich aufgehellten Eingangs- und Staubereich gelangt man zu den verschiedenen Räumen:

- Dem farblich neugestalteten Essraum mit der wohllichen Holzdecke.
- Den hellen Schlafräumen – neu mit maximal sechs Betten – mit den praktischen Wandschränken, ebenfalls einer Holzdecke und den hygienischen Kunststoffböden.
- Den mit weissglasierten Fliesen verkleideten Dusch-, Wasch- und Toilettenräumen, über denen sich die umfangreichen Installationen hinter heruntergehängten Deckenpaneelen verstecken.



Der neu gestaltete Ess-Saal mit der freundlichen Holzdecke.

Ausblick

Das nunmehr sanierte Unterkunftsgebäude ist Bestandteil eines langfristig geplanten Unterkunftsprojektes in Tenero. Zusammen mit den neuen Sportanlagen bildet es Grundlage für eine Ausweitung der Saison. Warum nicht einmal ein Winterlager in Tenero? Warum nicht einmal den Tessin ohne Touristen erleben?

Der Dank

Die ETS dankt der SNS für ihren Willen zur Investition und der damit manifestierten Festigung des Partnerschaftsgedankens. Sie dankt aber auch allen am Bau Beteiligten für ihren unermüdlichen Ein-

satz: Der Baukommission, dem Architekten, den Ingenieuren, dem Bauleiter, dem Ufficio delle costruzioni federali, den Unternehmern und vor allen Dingen natürlich allen am Gelingen beteiligten Arbeitern.

Änderungen im J+S-Kursplan 1987

Abgesagter Kurs: Zentralkurs IVSCH vom 29.–30.10.1987 in Magglingen

Kurs-Nr.	Kurs	Altes Datum	Neues Datum	Neuer Kursort	Meldetermin
GR 456	Kant. FK B Ski	24.10.–25.10.1987	5.12.– 6.12.1987	Flims	5.10.1987
GR 467	Kant. FK Ski	19.12.–20.12.1987	9. 1.–10. 1.1988	Churwalden	9.11.1987
GR 495	Kant. ZK Ski	25.11.–28.11.1987	6. 1.– 9. 1.1988	Churwalden	6.11.1987
ETS	Expertenkurs Fechten	25. 6.–28. 6.1987	17.10.–20.10.1987		17. 8.1987
ETS	Eidg. Leiterkurs Kat. 3 Skifahren (1. Teil)	10. 1.–17. 1.1988	17. 1.–24. 1.1988		17.11.1987
ETS	Expertenkurs Skifahren	28. 3.– 2. 4.1988	13. 3.–19. 3.1988		13. 1.1988
ETS	Eidg. Leiterkurs 1 Skifahren	27. 3.– 2. 4.1988	14. 3.–19. 3.1988		14. 1.1988
Einrücken am Vorabend					



Jugend+Sport-Kurse

bergsteigen

Wochenkurse Sommer/Herbst 1987

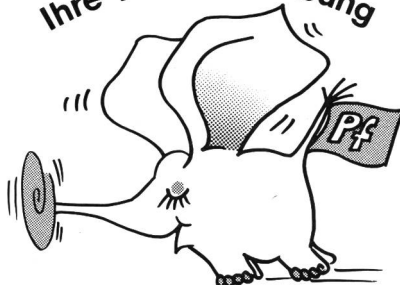
- Stufe I Ausbildung Anfänger
- Stufe II Ausbildung Fortgeschrittene
- Stufe III Tourenwochen Fortgeschrittene

Preis: Fr. 230.– pro Woche, Auskunft und Anmeldung:

**Schweiz. Bergsteigerschule
«Rosenlauri» 3860 Meiringen**

Roland Frutiger, Tel. 036 71 22 71

Ihre T-Shirt-Werbung



Sporttaschen Stirnbänder
H.R. Pfäffli AG, Trimbach
Tel. 062 23 26 23